

Mittwoch den 20. September 1893.

(4208) 3—1

Notarstelle.

Zur Befetzung der durch den am 12. September 1893 erfolgten Tod des f. l. Notars Paul Betschlag erledigten Notarstelle in Adelsberg, eventuell der infolge etwaiger Verletzung frei werdenden Notarstelle, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Bewerber haben ihre gehörig belegten, mit der Qualifications-Tabelle versehenen Gesuche

längstens binnen vierzehn Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes im Amtsblatte der »Laibacher Zeitung« an gerechnet, bei der f. l. Notariatskammer für Krain einzubringen.

R. l. Notariatskammer für Krain.

Laibach am 16. September 1893.

Dr. Bart. Suppanz m. p.

(4189) 3—2

Z. 36 Präf.

Diurnistenstelle.

Beim f. l. Bezirksgerichte Radmannsdorf ist die Stelle eines Diurnisten mit dem monatlichen Gehalte von 29 fl. mit dem 1. October 1893 zu besetzen.

Bewerber wollen ihre Gesuche binnen 8 Tagen

einbringen.

R. l. Bezirksgericht Radmannsdorf am 17. September 1893.

(4174) 3—3

Nr. 7190.

Diurnistenstelle.

Bei diesem Gerichte wird mit dem 1. October 1893 ein Diurnist mit monatlich 30 fl. aufgenommen.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl am 14. September 1893.

(4210) 3—1

Z. 2779.

Rundmachung.

Von der f. l. Berg-Hauptmannschaft zu Klagenfurt wird in Gemäßheit des Erlasses des vorbestandenen h. l. l. Ministeriums für Landes-cultur und Bergwesen vom 5. Juni 1850, Z. 865, über das Aufsuchen des f. l. Landes-gerichtes in Laibach vom 26. August 1893, Z. 7844, die Wahl eines bergbaukundigen Beisitzers bei dem berggerichtlichen Senate dieses Landesgerichtes aus dem Stande der in dessen

Sprengel, d. i. dem Herzogthume Krain, der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska, der Markgrafschaft Istrien und der Stadt Triest mit ihrem Gebiete anässigen, zu dieser Function befähigten Bergbaukundigen auf

Samstag den 4. November 1893, vormittags 9 Uhr, in der Kanzlei des f. l. Revier-Bergamtes in Laibach unter Delegation des Vorstandes desselben zur Leitung des Wahlaetes anberaumt, wozu hiemit alle Besitzer der im genannten berggerichtlichen Sprengel gelegenen Bergwerke auf vorbehaltene Mineralien eingeladen werden.

Die bei diesem Wahlaete zu beobachtenden Vorschriften bestehen in Gemäßheit des obcitirten h. Ministerialerlasses, Z. 865 de 1850 M. L. B., sowie des hohen Finanz-Ministerial-Erlasses vom 2. Jänner 1857, Z. 7112, wesentlich in Folgendem:

1.) Für die nicht eigenberechtigten Bergwerksbesitzer haben deren gesetzliche Vertreter bei der Wahlversammlung zu erscheinen; den eigenberechtigten Besitzern aber steht es frei, an derselben entweder persönlich theilzunehmen oder sich dabei durch gehörig Bevollmächtigte vertreten zu lassen, was bei einem gesellschaftlichen Besitzstande jedenfalls zu geschehen hat.

2.) Von jenen privatgewerkschaftlichen oder ärarischen Bergwerken, welche eine eigene leitende oder rechnungsführende Verwaltung haben, ist der durch ordentliches Anstellungsdecret legitimierte Vorstand derselben berechtigt, an der Wahlversammlung theilzunehmen, wenn der Werksbesitzer oder höhere Directions-vorstand nicht anwesend sein sollte. Die doppelte Vertretung eines Werksbesitzers ist nicht zulässig.

3.) Das Wegbleiben von der öffentlich ausgeschrieben Wahlversammlung berechtigt den Ausbleibenden zu keiner wie immer gearteten Reclamation oder Anfechtung des Wahlaetes.

4.) Wählbar ist jeder, der nach seiner persönlichen Befähigung der Bestimmung eines berggerichtlichen Stimmführers zu entsprechen vermag, der seit mindestens einem Jahre ein Bergwerk im Wahlbezirke selbst besitzt oder durch fünf Jahre ein solches als leitender Beamter verwaltet hat, mindestens dreißig Jahre alt und eigenberechtigter ist und seiner entprechenden Handlung sich schuldig gemacht hat. Ebenso sind Beamte der f. l. Bergbehörde und der f. l. Montan-Verwaltungsämter wählbar.

5.) Die Wahl findet durch mündliche Abstimmung der anwesenden Wahlberechtigten ohne

Rücksicht auf den Umfang ihres montanistischen Besitzes statt, und kann daher auf schriftlich eingegedene Wahlstimmen keine Rücksicht genommen werden.

R. l. Verghauptmannschaft

Klagenfurt am 16. September 1893.

Der f. l. Verghauptmann: Gleich m. p.

(4223)

Nr. 3030.

Lieferungs-Ausschreibung.

Von der f. l. Bergdirection Idria in Krain werden

2600	Metercentner	Weizen,
1300	"	Roggen,
2200	"	Mais und
100	"	Hafer

nach Maßgabe der nachstehenden Bedingungen angekauft:

1.) Das Getreide muß gesund, durchaus rein, trocken und unverdorben sein, und es muß der Weizen circa 77 bis 78, der Roggen 71 bis 72, der Mais 75 bis 76 und der Hafer 45 bis 50 Kilogramm je ein Hektoliter wiegen.

2.) Die Fruchtorten müssen bemustert, deren Probenienz und Alter sowie die garantierte Schwere pro ein Hektoliter angegeben sein.

3.) Die Uebernahme geschieht in Idria durch die f. l. Materialverwaltung, und es kann dabei der Lieferant entweder selbst oder durch einen Bevollmächtigten intervenieren. In Ermangelung der Gegenwart des Lieferanten oder seines Bevollmächtigten muß jedoch der Befund der f. l. Materialverwaltung als in jeder Hinsicht richtig und unwidersprechlich anerkannt werden, ohne daß der Lieferant dagegen irgendwelche Einwendungen erheben könnte.

4.) Körnergattungen, welche ihrer Beschaffenheit nach nicht vollkommen den Lieferungsbedingungen und der Bemusterung entsprechen, werden zur Disposition des Lieferanten gestellt, der verbunden ist, für jede zurückgestoßene Partie anderes, gehörig qualifiziertes Getreide längstens im nächsten Monate in derselben Menge und Gattung um den contractmäßigen Preis umzuwechseln.

5.) Diejenigen, welche die ausgeschriebenen Fruchtorten entweder zur Gänze oder zu einem Theile liefern wollen, haben im Erstehungsfalle

die Lieferungen prompt zur Südbahnstation Voitsch zu stellen.

6.) Die f. l. Bergdirection behält sich nebst der vollen freien Wahl unter den Offerenten auch das Recht vor, bei Anbot auf mehrere Körnergattungen auch nur für eine Fruchtorte oder bloß einen Theil derselben zum offerierten Preise anzunehmen oder nicht.

7.) Die Bezahlung erfolgt nach vollendeter richtiger Uebernahme — gegen mit einer österr. 5 kr.-Marke gestempelte Factura — durch die f. l. Bergdirections-Cassa in Idria oder die f. l. Bergwerks-Producten-Verschleiß-Directionscassa in Wien ohne jeden Sconto-Abzug.

8.) Die mit einer österr. 50 kr.-Stempelmarken versehenen Offerte haben versiegelt, mit der Außenaufschrift »Getreide-Offert«,

bis längstens 30. September l. J.,

Schlag 3 Uhr nachmittags, bei der f. l. Bergdirection in Idria einzutreffen. Telegramme werden nicht berücksichtigt.

Im Offerte ist anzugeben:

a) Menge und Gattung der Fruchtorten, die geliefert werden wollen;
b) der in Worten und Ziffern ausgedrückte Preis ab Bahnstation Voitsch oder ab Magazin Idria per je einen Metercentner oder Hektoliter;
c) die Erklärung, daß die Lieferungsbedingungen ohne Beschränkung angenommen werden. Offerten ohne diese ausdrückliche Angabe bleiben unberücksichtigt.

9.) Zur Sicherstellung für die genaue Einhaltung der sämtlichen Vertragsverbindlichkeiten ist dem Offerte ein 10proc. Vadium nach dem Gesamtwerthe der offerierten Lieferung in Barem oder in Wertpapieren nach dem Börsencourse separat verschlossen beizulegen. Sollte der Lieferant die Vertragsverbindlichkeiten nicht zuhalten, so ist dem Auktor das Recht eingeräumt, sich für einen dadurch zugehenden Schaden an dem Vadium zu regressieren, ohne daß der Contrahent dagegen Einwendungen machen dürfte.

10.) Denjenigen, welche keine Fruchtlieferung erstehen, wird das erlegte Vadium zurückgegeben, der Ersteher aber von der Uebertragung der Lieferung verständigt werden, worauf er mit der Lieferung sofort zu beginnen hat.

Von der f. l. Bergdirection Idria

am 18. September 1893.

Anzeigebblatt.

(4205) 3—2

St. 20.514.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Franceta Gostinčarja iz Zg. Kaslja proti Josipini Schreiter iz Ljubljane in Petru Schmalzelu od ondi, oziroma njunim nepoznanim pravnim naslednikom (po kuratorji ad actum), zaradi pripoznanja zastaranja terjatev v zneskih za 100 gold. de praes. 31. avgusta 1893, št. 20.514, slednjim postavil gosp. dr. Fran Papež v Ljubljani skrbnikom na čin, in da se je za skrajšano razpravo določil dan na 22. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 31. avgusta 1893.

(4171) 3—3

St. 6489.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Kunstelja iz Radovljice ponovi se izvršilna dražba Anton Zupanovega, sodno na 18.500 goldinarjev cenjenega zemljišča vlož. št. 41, 42, 43, 44 in 217 k. o. Doslovce, vl. št. 86 k. o. Žerovnica in vl. št. 309 k. o. Begunje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

29. septembra in drugi na 3. novembra 1893,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri

drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebnost vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 9. septembra 1893.

(4177) 3—2

St. 4927.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Flerina (po dr. Temnikerji) dovoljuje se izvršilna dražba Lovrencu Sajovicu iz Motnika lastnih, sodno na 7515 gld. in 1000 gld. cenjenih zemljišč vl. št. 31 in 32 kat. obč. Motnik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

29. septembra in drugi na

31. oktobra 1893,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 29. julija 1893.

(4185) 3—2

St. 3145.

Oklic izvršilne posestne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje na znanje:

Na prošnjo Feliksa Urbanca iz Ljubljane (po dr. Krisperji v Ljubljani) dovoljuje se izvršbena dražba Mariji Berčič iz Žirov lastnega, sodno na 1900 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 57 kat. obč. Žir.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

30. septembra

in drugi na dan

31. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo varščine z 10 % v roke dražbenega poverjenika položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 26. avgusta 1893.

(3995) 3—3

St. 5736, 5817, 6002, 6223, 6258, 6521.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je na tožbe:

1.) Jožeta Blatnika iz Križev (po c. kr. notarji dr. Pučku na Krškem) proti Jožetu Goričarju za priznanje zastaranja terjatve 64 gold. 15 kr. pri vl. št. 597 kat. obč. Bučka;

2.) Franceta Pahleta iz Pijavškega št. 5 proti Mihi Levičarju iz Ceste zaradi priposestovanja vl. 227 kat. obč. Krške;

3.) Mice Sribar iz Lepe Vasi proti Tomažu Prosincu zaradi priposestovanja vl. št. 385 kat. obč. Veliki Trn;

4.) Antona Sribarja iz Lepe Vasi (po dr. Mencingerji na Krškem) proti Sebastijanu Fritzu zaradi ugasnitve terjatve 24 gold. 9 kr. pri vl. št. 146 kat. obč. Veliki Trn;

5.) Franceta Bregarja iz Hudenj (po dr. Pučku) proti Mariji in Antonu Soviču iz Hudenj na priznanje zastarelosti terjatev à 53 gold. k. d. pri vl. št. 58 k. o. Merseča Vas;

6.) Mihe Vidmarja iz Dol. Lepe Vasi proti Nezi Vrabec iz Vel. Podloga zaradi priposestovanja vl. št. 627 k. o. Krške — postavil nepoznatim tožencem in njih pravnim naslednikom ter dedičem:

ad 1 Franc Avsec iz Studenca;
ad 2 Janez Sluga iz Ceste;
ad 3 Franc Zagoričnik iz Aplenika;
ad 4 Franc Vakselj iz Leskovca;
ad 5 Miha Peran iz Germulj in
ad 6 Janez Završnik iz Nemske Vasi skrbnikom na čin in v obravnavanje določil narók na

6. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

To se naznanja tožencem v zvrho, da si o pravem času drugega zastopnika izvolijo ali pa postavljenu skrbniku pripomočke v njih obrambo dajo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 22. avgusta 1893.

(4130) 3—1 Nr. 4440, 4336, 4443, 4447, 4444, 4599, 4754, 4464, 4350, 4713, 4711, 4492, 4702, 4252, 4544, 4494, 4712, 4624.

Curatorsbestellungen.

Vom k. k. Bezirksgericht Oberlaibach wird hiemit bekannt gemacht, daß für die verstorbenen Georg Mikus, Agnes Persin und Maria Jalar von Rafitna, Josef Telban von Stein, für den unbekannten Anton Celare von Podlipa, Franz Jurca von Podlipa, für die verstorbenen Lucia, Anna, Anna sen. und Johann Stražisar von Badež und für den unbekannten Anton befandlichen Andreas Stražisar von Badež, Franz Verbič von Franzdorf, für den unbekannten Anton befandlichen Josef Keržič von Rafitna, Josef Telban von Stein, für die unbekannten Anton befandlichen Franz und Alois Plahar von Oberlaibach, Franz Ogrin von Oberlaibach, für den verstorbenen Andreas Oblak von Drenovgric, Jerni Janša von Drenovgric — zum Curator ad actum bestellt und denselben die Bescheide vom 7. Juli 1893, 3. 3666; 11. Juli 1893, 3. 3811; 7. Juli 1893, 3. 3671; 6. Juli 1893, 3. 3642; 11ten Juli 1893, 3. 3827, und vom 19. August 1893, 3. 4599, behändigt wurden.

Weiters wird über die Klage

1.) des Gabriel Jelovšek von Oberlaibach gegen Franz Suhadolnik von Oberlaibach pcto. 39 fl. 21 kr. f. A.;

2.) des Johann Koprivc von Hölzenegg gegen Mathias Petric pcto. Verjährung;

3.) des Josef Petkovšek von Oberlaibach gegen Georg Glabe pcto. Eigenthumsanerkennung;

4.) des Jakob Jereb von Oberlaibach gegen Martin Jurca von Oberlaibach pcto. Eigenthumsanerkennung;

5.) des Primus Terček von Oberlaibach gegen Gregor Mefec von Oberlaibach pcto. Eigenthumsanerkennung;

6.) des Josef Rode von Oberlaibach gegen Jakob Rode von Oberlaibach pcto. Eigenthumsanerkennung;

7.) der Maria Mefec von Oberlaibach Nr. 50 gegen Gregor Mefec von Oberlaibach pcto. Eigenthumsanerkennung;

8.) des Johann Petrovič von Franzdorf Nr. 45 gegen Josef Kotnik von Verd pcto. Löschungsgestattung;

9.) der Elisabeth Steržinar von Hrib gegen Valentin Logar pcto. 7 fl. 50 kr. f. A.;

10.) des Johann Borštnik von Rafitna gegen Franz Gall von Freudenthal und Conz. pcto. Löschungsgestattung;

11.) des Franz Ragode von Oberlaibach gegen Marcus Suhadolnik pcto. Erbschaft;

12.) der Francisca Glabe von Oberlaibach gegen Jakob Rošir von Oberlaibach pcto. Löschungsgestattung — der Tag zur Verhandlung auf den

10. October 1893, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet, und wurden die Klagen nachstehenden Curatoren behändigt:

ad 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 Franz Ogrin von Oberlaibach;

ad 8 Josef Lenarčič von Oberlaibach;

ad 9 Josef Logar von Horjul;

ad 10 Josef Telban von Stein;

ad 11 Franz Suhadolnik von Oberlaibach;

ad 12 Johann Brenčič von Oberlaibach.

Dieses wird den unbekannten Anton befandlichen Geflagten und ihren Rechtsnachfolgern behufs Wahrung ihrer Rechte bekannt gegeben.

k. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 26. August 1893.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Jožeta Zdravje (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu in Ani Fabjancič last-

nega, s pritkino vred sodno na 191 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča vloga št. 470 kat. občine Vel. Trn.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

18. oktobra in drugi na 18. novembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 14. avgusta 1893.

(4166) 3—1 St. 6255.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Vodopivca (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba ned. Janezu Liparju lastnega, sodno na 200 gold. cenjenega zemljišča vloga št. 291 kat. občine Krške.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

25. oktobra in drugi na 25. novembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 14. avgusta 1893.

(4170) 3—1 St. 6460.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje:

Na prošnjo Ane Kosmač (po dr. Bisiaku) dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Kosmaču lastnega, sodno na 363 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 55 k. o. Zaloše v Otočah št. 11.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

6. oktobra in drugi na 10. novembra 1893,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dné 6. septembra 1893.

(4149) 3—1 St. 6138.

Oklic

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Neznano kje bivajočemu tabularnemu upniku Andreju Schreyerju, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, postavil se je v izvršilni zadevi Jurija Magušarja iz Kroke proti Francetu Silarju iz Kroke pcto. 186 gld. 49 kr. gosp. Franc Kunstelj v Radovljici kuratorjem ad actum, kateremu se je vročil izvršilni odlok z dné 16. avgusta 1893, št. 5984.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dné 25. avgusta 1893.

(4154) 3—1 Nr. 4625.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Den verstorbenen Michael, Theresia, Marjeta und Helena Jemc, Augustin, Mathias, Maria, Franz, Josef, Jakob und Johann Godez in Hrib und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird hiermit Herr Ignaz Weisfuß, k. k. Postmeister in Lufowitz, zum Curator ad actum bestellt, und wird demselben der für obige Tabulargläubiger bestimmte Realfeilbietungsbescheid vom 27. Juli 1893, 3. 3553, betreffend den exec. Verkauf der Realitäten Grundbuchs-Einl. 33, 35 und 43 der Catastralgemeinde Weinthal zugefertigt. k. k. Bezirksgericht Egg am 12ten September 1893.

(4150) 3—1 Nr. 6312.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alf. Fröhlich in Prag die executive Versteigerung der dem Otto Bößling in Welbes gehörigen, gerichtlich auf 410 fl. geschätzten Realität E. 3. 326 der Cat.-Gmb. Schallendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den 6. October

und die zweite auf den 10. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 2. September 1893.

(4078) 3—1 St. 7234.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje:

Na prošnjo Ludovika Tomaziča iz Trnova št. 81 dovoljuje se radi dolžnih 1075 gold. s pr. izvršilna dražba Andreju Novaku iz Dol. Zemoni št. 68 lastnih, sodno na 550 gold. cenjenih zemljišč vl. št. 87 in 88 kat. občine Dol. Zemon.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. oktobra in drugi na 27. novembra 1893,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 23. avgusta 1893.

(4044) 3—1 St. 5979.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju daje na znanje:

Na prošnjo Ane Kobetič iz Črnomlja št. 23 (po Ant. Kupljenu, c. kr. notarji v Črnomlju) dovoljuje se izvršilna dražba Matiji Dragošu lastnih, sodno na 4240 gold. cenjenih zemljišč vlož. št. 216, 236 in 318 ad Bedenj, 266 ad Adlesič, 152, 201, 219 in 301 ad Griblje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

20. oktobra in drugi na 22. novembra 1893,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dné 19. avgusta 1893.

(4079) 3—1 St. 7236.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje:

Na prošnjo Andreja Rojca iz Terpan št. 11 dovoljuje se radi dolžnih 5 gold. 24 kr. izvršilna dražba Antonu Hervatinu iz Jablanice št. 9 lastnega, sodno na 1000 gold. cenjenega zemljišča vl. št. 12 kat. občine Jablanica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. oktobra in drugi na 27. novembra 1893,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 29. avgusta 1893.

(4153) 3—1 St. 5829.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

V Ameriki odsotnemu Antonu Uničiču iz Zloganske Gore imenoval se je g. J. Weibl iz Mokronoga skrbnikom na čin in se dražbeni odlok imenovanega izvršenca z dné 21. avgusta 1893, št. 5511, ki se tiče zemljišča vl. št. 34 k. o. Dule, vročil postavljenemu skrbniku.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dné 31. avgusta 1893.

(4043) 3—1 Nr. 5856.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der fürstlich Windisch-Grätz'schen Gütsverwaltung Gonobitz (durch Dr. Leberer von dort) die executive Versteigerung der den Eheleuten Marcus und Marjeta Osterman von Bretterdorf Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 401 fl. geschätzten Realitäten Einlage 3. 136, 137 und 418 ad Altenmarkt pcto. 285 fl. 82 kr. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

13. October

und die zweite auf den 15. November 1893,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 31. Juli 1893.

Unter der Trantsche Nr. 2.

Grosses Lager
von
Hüten
empfiehlt
J. Soklič.
Theatergasse Nr. 6.

Billigste Preise. Billigste Preise.

2613) 48-16

Jede Dame (3473) 2-2
wird nach einem Versuche finden, dass die Birkenbalsamseife der Parfümerie Equitable, Wien, ein ausgezeichnetes Mittel zur Erhaltung eines frischen, blühenden Teints ist. Preis pro Stück 35 kr. Zu haben bei: Jakob Spoljarič und Vaso Petričič.

Verein zur Errichtung von Diensthofen-Asylen.
I. Dienstmädchen-Heim,
(3615) Wien VI., Mittelgasse Nr. 24. 6-6
Dienstmädchen jeder Kategorie erhalten daselbst **unentgeltlich** Dienstplätze und finden **anständige** Unterkunft, **gute** Verpflegung gegen **40 kr.** täglich.

Ein Haus
samt grossem
Obst- u. Gemüsegarten
ist billig zu verkaufen. — Adresse in der Administration dieser Zeitung. (4172) 3-2

Koststudenten
aus guter Familie finden in einem sehr ansehnlichen Hause **gute Verpflegung** und strenge Aufsicht. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4162) 6-3

Zitherunterricht
nach beliebiger Methode erteilt
Frau **Paula Röger** geb. Gruber
zu Laibach
in Graz ausgebildete und geprüfte Zitherlehrerin. — Anfrage: Sternwartgasse Nr. 4. (3961) 5

— Apotheke Trnkoczy, Wien V —

Trnkoczy's
Cognac-Bitter
1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!
Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.
Zu haben bei (2924) 18
Ubaldo v. Trnkoczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.

— Apotheke Trnkoczy in Graz —

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
Lese es jeder, der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen **retten** jährlich Tausende vom **sicheren Tode**. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34**, sowie durch jede Buchhandlung. (3436) 36-5

Zeitung für Mode und Handarbeiten.

Die elegante Mode
Herausgegeben von der Redaction des „Bazar“.
Preis vierteljährlich nur 1 Gulden.
Monatlich erscheinen 2 Nummern.
Jede Nummer bringt Schnittmuster in natürlicher Grösse.
Colorierte Stahlstich-Modenbilder.

Man abonniert bei allen Postanstalten und Buchhandlungen für **1 Gulden** vierteljährlich. (4192) 3-1
In Laibach bei
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung, Congressplatz.

Allianz
Lebens- und Rentenversicherungs-Actien-Gesellschaft
Wien I., Hoher Markt 9.
Grösste Couance bei der Auszahlung der versicherten Capitalien.

Versicherungsstand Ende 1892:
54.424 Polizen mit 9,400.000 Gulden Versicherungscapital.
Darunter Arbeitsversicherungen:
41.321 Polizen mit 5,540.000 Gulden Versicherungscapital.

Die Anstalt gewährt
Versicherung
auf das Leben des Menschen in allen Combinationen gegen billige Prämien und coulanteste Bedingungen.
Sie widmet sich insbesondere der von ihr in Oesterreich eingeführten Volks- oder Arbeitsversicherung gegen Wochenprämien von 5 bis 50 Kreuzer sowie auch gegen Monatsprämien. Auskünfte über Annahme von Versicherungsanträgen und Bestellung von Agenten erteilt: (1423) 12-12
Direction der „Allianz“, Wien I., Hoher Markt 9.
Leistungsfähige Vertreter werden gesucht.

Fahrplan für die Eisenbahnlinie Laibach G.B. - Gottschee.

6.25	12.00	6.10	ab Laibach G.B. an	8.10	1.01	8.46
6.36	12.11	6.21	Laibach u. G.B.	8.00	12.51	8.36
6.48	12.23	6.33	Laverca	7.48	12.39	8.24
6.55	12.31	6.40	Stofelca	7.41	12.32	8.17
7.08	12.44	6.53	St. Marein-Cap	7.38	12.18	8.04
7.18	12.53	7.02	Großklupp	7.19	12.09	7.55
7.34	1.09	7.18	Bredole	7.02	11.53	7.38
7.43	1.18	7.28	Bobelsberg	6.53	11.44	7.29
8.02	1.37	7.47	Gutenfeld	6.38	11.29	7.13
8.14	1.49	7.59	Großklupp	6.22	11.13	6.57
8.31	2.06	8.16	Ortenegg	6.05	10.56	6.40
8.48	2.23	8.33	Reifnitz	5.48	10.39	6.23
9.15	2.50	9.00	Witterdorf	5.21	10.12	5.56
9.23	2.58	9.08	an Gottschee ab	5.12	10.03	5.47

Die Nachtzeit von 6 Uhr abends bis 5 Uhr 59 Minuten früh ist durch Unterstreichung der Minutenziffer kenntlich gemacht (6.00 bis 5.59).

(3952) 3-3 St. 4389.
Razglas
s katerim se skličejo zapušinski upniki.
C. kr. okrajno sodišče kot zapušinska oblast v Škofji Loki s tem poziva vse one, ki imajo katero terjatev proti zapuščini po dné 13. maja 1893 zapustivši oporoko umrlem Janezu Čadežu, posestniku, trgovcu in gostilničarju v Poljanah h. št. 19, da se pri tem sodišči
dné 5. oktobra 1893
ob 8. uri dopoldne oglašijo ter napovedó in izkažejo svoje terjatve ali pa do tja pošljejo pismene svoje prošnje, ker sicer njim do zapuščine, ako bi

posla s plačanjem oglašenih terjatev, ne gré nobena druga pravica, nego kolikor njim pristoji kako zastavno pravo.
V Škofji Loki dné 26. avgusta 1893.
(4131) 3-2 St. 5263.
Razglas.
Druga izvršilna dražba nepremičnine Frančiške Miklič iz Podtabora pod vl. št. 7 kat. občine Podtabor, cenjene na 210 gold., vršila se bode
dné 14. oktobra 1893
dopoldne ob 11. uri pri tem sodišči.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici
dné 4. septembra 1893.

(4030) **Abendcurs** 3-2
in der italienischen Sprache
für die Herren Handelsbessenen. Monatliches Honorar 1 fl. Anzufragen täglich mittags: **Feldgasse Nr. 14, I. Stock.**
Halbgeselchte
Krainer Würste
vorzüglichster Qualität
empfiehlt (4219) 3-1
M. Urbas
Resselplatz 1 im Spezerei-Geschäfte.
Bestellungen auf
Rouleaux
und
Jalousien
werden in der Nähmaschinen- und Kurzwaren-Handlung
Franz Dettner
Laibach, Alter Markt Nr. 1,
entgegengenommen. (4221) 10-1
Reelle Ware. — Billige Preise.
Grosse Auswahl von Mustern zur geß. Ansicht.
(4218) 3-1 Nr. 8643.
Concurs-Edict
über das Vermögen des Carl Poltnig, Kaufmannes in Domjale.
Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Carl Poltnig, Kaufmannes in Domjale, bewilligt, den Herrn k. k. Bezirksrichter Julius Polac in Stein zum Concurs-Commissär und den Herrn Advocaten Dr. Valentin Temnikar in Stein zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.
Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den
30. September 1893
vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Befriedigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 23. October 1893
bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Nachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den
28. October 1893
vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.
Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens ernennen zu lassen.
Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt.
Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.
Bom k. k. Landesgerichte Laibach, den 18. September 1893.